

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.05.2024 – 30.04.2025

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fonstdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis.....	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	10
C. Ertragsausgleich.....	10
Kapitalmarktbericht.....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 30.04.2025	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	19
Bestätigungsvermerk.....	21
Steuerliche Behandlung.....	23
Fondsbestimmungen	24
Ökologische und/oder soziale Merkmale	31
Anhang	38

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.05.2024 bis 30.04.2025

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A330P1	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (I) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330R7	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (R) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330V9	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (RZ) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330U1	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (RD) A	Ausschüttung	EUR	23.05.2023
AT0000A330S5	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (R) T	Thesaurierung	EUR	23.05.2023
AT0000A330W7	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (RZ) T	Thesaurierung	EUR	23.05.2023
AT0000A330Q9	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.05.2023
AT0000A330X5	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.05.2023
AT0000A330T3	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.05.2023

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Laufzeitende	28.04.2028
Rechnungsjahr	01.05. – 30.04.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.07.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,180 % S-Tranche (EUR): 0,450 % R-Tranche (EUR): 0,360 % RZ-Tranche (EUR): 0,180 % RD-Tranche (EUR): 0,360 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II für das Rechnungsjahr vom 01.05.2024 bis 30.04.2025 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.04.2025 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	30.04.2024	30.04.2025
Fondsvermögen gesamt in EUR	39.499.247,51	41.307.123,85
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1) in EUR	106,00	110,10
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1) in EUR	108,12	112,30
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7) in EUR	105,79	109,65
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7) in EUR	107,91	111,84
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9) in EUR	105,97	110,04
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9) in EUR	108,09	112,24
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1) in EUR	105,79	109,64
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1) in EUR	108,96	112,93
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5) in EUR	105,79	111,41
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5) in EUR	107,91	113,64
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7) in EUR	105,97	111,75
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7) in EUR	108,09	113,99
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A330Q9) in EUR	106,00	112,47
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A330Q9) in EUR	108,12	114,72
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A330X5) in EUR	105,70	111,82
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A330X5) in EUR	107,81	114,06
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A330T3) in EUR	105,79	112,01
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A330T3) in EUR	107,91	114,25
	01.07.2024	01.07.2025
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR	2,2500	2,2500
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	2,2500	2,2500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR	2,2500	2,2500
Ausschüttung / Anteil (RD) (A) EUR	2,2500	2,2500
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,5701	0,7281
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,6184	0,7801
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	1,5213	2,1009
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	1,6485	2,2512
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	2,2956	3,0801
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR	2,0040	2,7440
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	2,0910	2,8430

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.04.2024	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.04.2025
AT0000A330P1 (I) A	238.000,000	0,000	0,000	238.000,000
AT0000A330R7 (R) A	17.561,000	46,564	0,000	17.607,564
AT0000A330V9 (RZ) A	14.718,215	182,498	-120,000	14.780,713
AT0000A330U1 (RD) A	107,000	200,000	0,000	307,000
AT0000A330S5 (R) T	31.268,508	978,599	-330,000	31.917,107
AT0000A330W7 (RZ) T	36.058,903	8,434	-130,145	35.937,192
AT0000A330Q9 (I) VTA	35.000,000	0,000	0,000	35.000,000
AT0000A330X5 (S) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000A330T3 (R) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile				373.569,576

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	106,00
Ausschüttung am 01.07.2024 (errechneter Wert: EUR 104,60) in Höhe von EUR 2,2500, entspricht 0,021511 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	110,10
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,021511 x 110,10)	112,47
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,47
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	6,10
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,79
Ausschüttung am 01.07.2024 (errechneter Wert: EUR 104,35) in Höhe von EUR 2,2500, entspricht 0,021562 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	109,65
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,021562 x 109,65)	112,01
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,22
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,88
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,97
Ausschüttung am 01.07.2024 (errechneter Wert: EUR 104,56) in Höhe von EUR 2,2500, entspricht 0,021519 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	110,04
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,021519 x 110,04)	112,41
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,44
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	6,08
Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,79
Ausschüttung am 01.07.2024 (errechneter Wert: EUR 104,35) in Höhe von EUR 2,2500, entspricht 0,021562 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	109,64
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,021562 x 109,64)	112,00
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,21
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,87
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,79
Auszahlung am 01.07.2024 (errechneter Wert: EUR 106,03) in Höhe von EUR 0,5701, entspricht 0,005377 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	111,41
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,005377 x 111,41)	112,01
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,22
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,88

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,97
Auszahlung am 01.07.2024 (errechneter Wert: EUR 106,19) in Höhe von EUR 0,6184, entspricht 0,005824 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	111,75
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,005824 x 111,75)	112,40
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,43
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	6,07
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A330Q9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	106,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	112,47
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,47
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	6,10
Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A330X5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,70
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	111,82
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,12
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,79
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A330T3)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,79
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	112,01
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,22
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,88

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 2 %), Rücknahmeabschlag (maximal 1 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 30.04.2024 (372.733,626 Anteile)		39.499.247,51
Ausschüttung am 01.07.2024 (EUR 2,2500 x 238.000,000 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A330P1))		-535.500,00
Ausschüttung am 01.07.2024 (EUR 2,2500 x 17.561,000 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A330R7))		-39.512,25
Ausschüttung am 01.07.2024 (EUR 2,2500 x 14.718,215 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A330V9))		-33.115,98
Ausschüttung am 01.07.2024 (EUR 2,2500 x 107,000 Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A330U1))		-240,75
Auszahlung am 01.07.2024 (EUR 0,5701 x 31.278,428 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A330S5))		-17.831,83
Auszahlung am 01.07.2024 (EUR 0,6184 x 36.058,903 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A330W7))		-22.298,83
Ausgabe von Anteilen	155.000,07	
Rücknahme von Anteilen	-63.586,64	
Anteiliger Ertragsausgleich	-1.686,15	89.727,28
Fondsergebnis gesamt		2.366.648,70
Fondsvermögen am 30.04.2025 (373.569,576 Anteile)		41.307.123,85

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	1.038.669,94
Refundierung Ausgabeaufschlag und Rücknahmegebühren	1.250,34
Zustimmungsgebühr (consent payment)	149,99
	1.040.070,27
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-82.156,72
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-12.734,21
Abschlussprüferkosten	-4.456,67
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.300,00
Depotgebühr	-10.410,59
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-6.189,29
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-184,14
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-1.285,63
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-358,57
	-119.075,82
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	920.994,45
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	198.825,73
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-645,50
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	198.180,23
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.119.174,68
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	1.245.787,87
	1.245.787,87
C. Ertragsausgleich	
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	1.686,15
	1.686,15
Fondsergebnis gesamt	2.366.648,70

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 802,29 EUR.

Kapitalmarktbericht

2024 war ein ausgezeichnetes Aktienjahr. Viele Aktienindizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs und verzeichneten zweistellige prozentuale Kursgewinne, teilweise deutlich über 20 %. Einmal mehr führten dabei die US-Aktienindizes die Rangliste der entwickelten Märkte an. Ganz vorn dabei in der Wertentwicklung waren aber auch chinesische Aktien, speziell die in Hongkong gehandelten H-Aktien. Letztere beendeten damit eine mehrjährige Phase kräftig fallender Kurse. In den ersten vier Monaten des laufenden Jahres präsentierten sich die Aktienmärkte schwankungsreich und zuletzt stark von politischen Nachrichten getrieben (US-Zölle, Handelskrieg). Die Aktienindizes rutschten in den USA und in vielen asiatischen Ländern ins Minus, während vor allem die europäischen Börsen deutliche Zugewinne seit dem Jahreswechsel aufweisen, nicht selten im zweistelligen Prozentbereich.

Zinssenkungen der US-Notenbank wurden in den letzten 12 Monaten von den Märkten wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen bei Anleihen führte. Dennoch war 2024 insgesamt ein gutes Rentenjahr, angeführt von Unternehmensanleihen sowie Anleihen aus Schwellenländern. Mit den sprunghaften Entscheidungen und einer Flut von widersprüchlichen Ankündigungen der neuen US-Administration haben auf den Rentenmärkten die Kursschwankungen zuletzt wieder zugenommen. Die meisten Anleihemarktsegmente weisen in ihren jeweiligen lokalen Währungen seit Jahresbeginn leichte Wertzuwächse auf, die im Wesentlichen den Zinserträgen zu verdanken sind. Für Euro-basierte Investor:innen steht allerdings ein recht kräftiges Minus bei Dollar-Anleihen zu Buche, weil diese durch den kräftig gefallenen US-Dollar (rund 9 % schwächer gegenüber dem Euro seit Jahresbeginn) in Euro nun deutlich weniger wert sind.

Bei den Rohstoffen waren Edelmetalle im vergangenen Jahr der große Gewinner, vor allem dank weiter anziehender Goldnotierungen. Der Goldpreis stieg sogar stärker an als die meisten Aktienindizes. Auch im neuen Jahr glänzt das Gold bislang mit einem bereits wieder zweistelligen prozentualen Zuwachs. Industriemetalle und Energierohstoffe gaben 2024 per Saldo leicht nach (in US-Dollar), legten, in Euro gerechnet, aber leicht zu. Heuer zeigten sich Industriemetalle und Energieträger im ersten Quartal mit leichten Zuwächsen, doch nach starken Preisrückgängen im April kehrten sich diese in kräftige Wertverluste um.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind inzwischen überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden erneut erschüttert durch anhaltende bzw. eskalierende geopolitische Konfrontationen und Konflikte sowie durch massive Zollerhöhungen seitens der neuen Trump-Regierung in den USA. Dies könnte neuerliche Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Wirtschafts- und Finanzmarktumfeld bleibt anspruchsvoll und könnte auch 2025 erhebliche Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Rückgang des Preisauftriebs hatte bereits zuvor das Ende des Zinsanhebungszyklus begründet. Erwartungen einer unmittelbar bevorstehenden Zinswende waren jedoch aufgrund persistenter Kerninflation und eines robusten Arbeitsmarktes seit geraumer Zeit enttäuscht worden. Die restriktiven Zinsanhebungen und der Abbau des Staatsanleihebestandes zeigten erst allmählich ihre Wirkung, sodass vorerst eine weiterhin inverse Zinskurve die europäischen Anleihemärkte prägte.

Infolge robuster Konjunktur- und Arbeitsmarktdaten kletterten 5-jährige Bundrenditen Ende Mai 2024 zunächst über die 2,75 %-Marke. Erst in der zweiten Jahreshälfte bereitete ein deutlicher Inflationsrückgang den Boden für Zinssenkungen der Notenbank. In der Berichtsperiode senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins sieben Mal um insgesamt 210 Basispunkte. Während dies im zweiten Halbjahr 2024 rückläufige Renditen und Kursanstiege bescherte, war das 1. Quartal 2025 von hoher Anleihemarktvolatilität geprägt.

Der Blick über den Atlantik und Ankündigungen der neuen US-Administration weitreichende Zölle einführen zu wollen, führte auch in Europa zu einer steileren Zinskurve. Trotz Störfeuer der US-Handelspolitik blieb das Risikosentiment für geraume Zeit ungebrochen, sodass sich Kreditmärkte zunächst robust zeigten. Im März 2025 befeuerte die Ankündigung massiver Verteidigungs- und Infrastrukturausgaben seitens der EU und Deutschland noch diese Marktentwicklungen, während der April angesichts Ankündigungen massiver Zoll-Erhöhungen seitens der USA von hoher Unsicherheit geprägt war. Infolge war temporär ein sprunghafter Anstieg der Kreditrisikoprämien zu beobachten. Allerdings erholte sich das Risikosentiment bald angesichts moderaterer Klänge seitens der USA und China und der Deeskalation des Handelsstreits.

5-jährige Bundrenditen schlossen in der Berichtsperiode schließlich rund 60 Basispunkte tiefer als zu Beginn der Berichtsperiode knapp über der 2 %-Marke. Infolge eines Rückgangs der Kreditrisikoprämien konnten europäische Kreditmärkte Staatsanleihen nochmals deutlich übertreffen. Angesichts stabiler Unternehmensergebnisse und robuster Kreditkennzahlen hatten sich Unternehmensanleihen dank des höheren Zinsertrags steigender Investorennachfrage erfreut und dem Fonds deutlich positive Erträge beschert. Neben der Beimischung europäischer High Yield-Anleihen wirkte sich im Fonds die Veranlagung von Finanztiteln, wie Bankanleihen und Immobilienwerten besonders erfreulich aus. Getrieben von der Zinswende und hoher Refinanzierungsaktivität erzielte der Immobiliensektor eine beachtliche Kurserholung.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds- vermögen
Anleihen fix		EUR	39.680.519,45	96,06 %
Summe Anleihen fix			39.680.519,45	96,06 %
Anleihen variabel		EUR	986.856,02	2,39 %
Summe Anleihen variabel			986.856,02	2,39 %
Summe Wertpapiervermögen			40.667.375,47	98,45 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			219.824,73	0,53 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			219.824,73	0,53 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			436.783,39	1,06 %
Summe Abgrenzungen			436.783,39	1,06 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-16.859,73	-0,04 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-16.859,73	-0,04 %
Summe Fondsvermögen			41.307.123,85	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 30.04.2025

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS2644414125	A1 TOWERS HOLDING ETSAV 5 1/4 07/13/28	EUR	100.000				105,827800	105.827,80	0,26 %
Anleihen fix		FR0014006ND8	ACCOR SA ACFP 2 3/8 11/29/28	EUR	100.000				97,588420	97.588,42	0,24 %
Anleihen fix		XS2343340852	AIB GROUP PLC AIB 0 1/2 11/17/27	EUR	600.000				96,544800	579.268,80	1,40 %
Anleihen fix		XS2388162385	ALMIRALL SA ALMSM 2 1/8 09/30/26	EUR	150.000	150.000			98,004000	147.006,00	0,36 %
Anleihen fix		XS2102493389	ALTICE FINANCING SA ALTICE 3 01/15/28	EUR	100.000				75,063000	75.063,00	0,18 %
Anleihen fix		XS1379122523	AMERICA MOVIL SAB DE CV AMXLM2 2 1/8 03/10/28	EUR	550.000				98,034400	539.189,20	1,31 %
Anleihen fix		XS2363117321	AMERICAN HONDA FINANCE HNDMA 0.3 07/07/28	EUR	600.000				92,539660	555.237,96	1,34 %
Anleihen fix		FR001400AOL7	APRR SA ARRF 1 7/8 01/03/29	EUR	200.000				97,217730	194.435,46	0,47 %
Anleihen fix		XS1485603747	APTIV SWISS HOLDINGS LTD APTV 1.6 09/15/28	EUR	600.000				96,627790	579.766,74	1,40 %
Anleihen fix		XS2310487074	ARDAGH METAL PACKAGING AMPBEV 2 09/01/28	EUR	150.000				91,825000	137.737,50	0,33 %
Anleihen fix		XS2103218538	ASHLAND SERVICES BV ASH 2 01/30/28	EUR	150.000				94,813000	142.219,50	0,34 %
Anleihen fix		XS2759982577	AUTOLIV INC ALV 3 5/8 08/07/29	EUR	100.000				101,811790	101.811,79	0,25 %
Anleihen fix		XS2598332133	AUTOLIV INC ALV 4 1/4 03/15/28	EUR	500.000				103,319080	516.595,40	1,25 %
Anleihen fix		XS2353366268	BANCO DE SABADELL SA SABSM 0 7/8 06/16/28	EUR	500.000				96,262000	481.310,00	1,17 %
Anleihen fix		XS1767931121	BANCO SANTANDER SA SANTAN 2 1/8 02/08/28	EUR	500.000				97,659510	488.297,55	1,18 %
Anleihen fix		XS2381362966	BANK OF NOVA SCOTIA BNS 0 1/4 11/01/28	EUR	650.000				91,634200	595.622,30	1,44 %
Anleihen fix		FR001400FBN9	BANQUE FED CRED MUTUEL BFCM 3 7/8 01/26/28	EUR	400.000				103,140230	412.560,92	1,00 %
Anleihen fix		XS1998215559	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX 1.3 05/15/29	EUR	600.000				93,861820	563.170,92	1,36 %
Anleihen fix		XS1789515134	BELDEN INC BDC 3 7/8 03/15/28	EUR	150.000				99,312000	148.968,00	0,36 %
Anleihen fix		XS2698773830	BMW FINANCE NV BMW 3 7/8 10/04/28	EUR	100.000				103,970990	103.970,99	0,25 %
Anleihen fix		FR001400DCZ6	BNP PARIBAS BNP 4 3/8 01/13/29	EUR	400.000				104,114340	416.457,36	1,01 %
Anleihen fix		XS2346253730	CAIXABANK SA CABKSM 0 3/4 05/26/28	EUR	500.000				96,363230	481.816,15	1,17 %
Anleihen fix		XS2751688826	CARRIER GLOBAL CORP CARR 4 1/8 05/29/28	EUR	100.000				103,990100	103.990,10	0,25 %
Anleihen fix		XS2348237871	CELLNEX FINANCE CO SA CLNXSM 1 1/2 06/08/28	EUR	100.000				96,472190	96.472,19	0,23 %
Anleihen fix		XS2343000241	CERBA HEALTHCARE SASU CERBA 3 1/2 05/31/28	EUR	100.000				74,546000	74.546,00	0,18 %
Anleihen fix		AT0000A2STV4	CESKA SPORITELNA AS CESSPO 0 1/2 09/13/28	EUR	600.000				93,541070	561.246,42	1,36 %
Anleihen fix		XS2630117328	CONTINENTAL AG CONGR 4 06/01/28	EUR	500.000				103,447930	517.239,65	1,25 %
Anleihen fix		XS2416413339	COOPERATIEVE RABOBANK UA RABOBK 0 3/8 12/01/27	EUR	500.000				96,512240	482.561,20	1,17 %
Anleihen fix		XS2354326410	COTY INC COTY 3 7/8 04/15/26	EUR	100.000	100.000			99,720880	99.720,88	0,24 %
Anleihen fix		XS2623222978	CROWN EURO HOLDINGS SA CCK 5 05/15/28	EUR	150.000				104,380000	156.570,00	0,38 %
Anleihen fix		XS2351382473	DERICHEBOURG DBGFP 2 1/4 07/15/28	EUR	150.000				96,327000	144.490,50	0,35 %
Anleihen fix		XS2391403354	DOMETIC GROUP AB DOMSS 2 09/29/28	EUR	100.000				90,764000	90.764,00	0,22 %
Anleihen fix		XS2808453455	DRAX FINCO PLC DRXLN 5 7/8 04/15/29	EUR	300.000				104,153000	312.459,00	0,76 %
Anleihen fix		XS2654097927	DS SMITH PLC SMDSLN 4 3/8 07/27/27	EUR	100.000				103,580010	103.580,01	0,25 %
Anleihen fix		XS2333564503	DUFREY ONE BV DUFNSW 3 3/8 04/15/28	EUR	150.000				99,078000	148.617,00	0,36 %
Anleihen fix		XS1969645255	E& PPF TELECOM GROUP BV PPFTEL 3 1/8 03/27/26	EUR	170.000	170.000			100,031000	170.052,70	0,41 %
Anleihen fix		XS2360381730	ELIOR GROUP SA ELIOR 3 3/4 07/15/26	EUR	100.000	100.000			99,523000	99.523,00	0,24 %

Rechnungsjahr 01.05.2024 – 30.04.2025

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II

Wertpapierart	OGAW/S 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		FR0013449998	ELIS SA ELISGP 1 5/8 04/03/28	EUR	300.000	300.000			96,423000	289.269,00	0,70 %
Anleihen fix		FR001400EHH1	ELO SACA ELOFR 4 7/8 12/08/28	EUR	200.000				91,017000	182.034,00	0,44 %
Anleihen fix		XS2463988795	EQT AB EQTSS 2 3/8 04/06/28	EUR	300.000				97,967850	293.903,55	0,71 %
Anleihen fix		FR001400RYN6	ESSILORLUXOTTICA EFPF 2 7/8 03/05/29	EUR	300.000	300.000			100,647110	301.941,33	0,73 %
Anleihen fix		XS2579816146	EUROBANK SA EUROB 7 01/26/29	EUR	100.000				109,860300	109.860,30	0,27 %
Anleihen fix		FR00140005C6	EUTELSAT SA ETLFP 1 1/2 10/13/28	EUR	200.000				82,545000	165.090,00	0,40 %
Anleihen fix		XS2804500572	FIBERCOP SPA FIBCOF 6 7/8 02/15/28	EUR	150.000	150.000			107,117000	160.675,50	0,39 %
Anleihen fix		XS2209344543	FORVIA SE EOPF 3 3/4 06/15/28	EUR	150.000				96,649000	144.973,50	0,35 %
Anleihen fix		XS2530444624	FRESENIUS MEDICAL CARE A FMEGR 3 7/8 09/20/27	EUR	250.000				102,814880	257.037,20	0,62 %
Anleihen fix		XS2605914105	GENERAL MILLS INC GIS 3.907 04/13/29	EUR	500.000				103,428880	517.144,40	1,25 %
Anleihen fix		XS2625985945	GENERAL MOTORS FINL CO GM 4 1/2 11/22/27	EUR	500.000				104,288390	521.441,95	1,26 %
Anleihen fix		XS2390510142	GOODYEAR EUROPE BV GT 2 3/4 08/15/28	EUR	150.000				95,363000	143.044,50	0,35 %
Anleihen fix		XS2647351142	GREEN BIDCO SAU AMARAZ 10 1/4 07/15/28	EUR	200.000				60,291000	120.582,00	0,29 %
Anleihen fix		XS2393001891	GRIFOLS SA GRFSM 3 7/8 10/15/28	EUR	150.000				93,609000	140.413,50	0,34 %
Anleihen fix		XS2902024772	HALEON UK CAPITAL PLC HLNLN 2 7/8 09/18/28	EUR	100.000	100.000			100,481740	100.481,74	0,24 %
Anleihen fix		XS2344772426	HAMMERSON IRELAND HMSOLN 1 3/4 06/03/27	EUR	100.000				97,798330	97.798,33	0,24 %
Anleihen fix		XS2225207468	HEIMSTADEN BOSTAD TRESRY HEIBOS 1 3/8 03/03/27	EUR	100.000				95,498330	95.498,33	0,23 %
Anleihen fix		XS2342058117	HOLDING D'INFRASTRUCTURE HITFP 0 5/8 09/14/28	EUR	500.000				92,412590	462.062,95	1,12 %
Anleihen fix		DE000A3H3GF4	HOWOGE WOHNUNGS HOWOGE 0 5/8 11/01/28	EUR	600.000				91,760800	550.564,80	1,33 %
Anleihen fix		XS2597113989	HSBC HOLDINGS PLC HSBC 4.752 03/10/28	EUR	500.000				103,690350	518.451,75	1,26 %
Anleihen fix		AT0000A32HA3	HYPO NOE LB NOE WIEN AG HYNOE 4 02/01/27	EUR	500.000				102,423100	512.115,50	1,24 %
Anleihen fix		XS2397781944	ILIAD HOLDING SAS ILDFP 5 5/8 10/15/28	EUR	150.000				101,713000	152.569,50	0,37 %
Anleihen fix		XS2624976077	ING GROEP NV INTNED 4 1/2 05/23/29	EUR	400.000				104,725460	418.901,84	1,01 %
Anleihen fix		XS2010028004	INPOST SA INPSTN 2 1/4 07/15/27	EUR	150.000				97,848000	146.772,00	0,36 %
Anleihen fix		XS2051904733	INTERNATIONAL GAME TECH IGT 2 3/8 04/15/28	EUR	150.000				98,075000	147.112,50	0,36 %
Anleihen fix		XS2036798150	IQVIA INC IQV 2 1/4 01/15/28	EUR	150.000				96,552000	144.828,00	0,35 %
Anleihen fix		XS1888221261	JAMES HARDIE INTL FIN JHXAU 3 5/8 10/01/26	EUR	100.000	100.000			99,395000	99.395,00	0,24 %
Anleihen fix		XS3005214104	JOHNSON & JOHNSON JNJ 2.7 02/26/29	EUR	200.000	200.000			100,487790	200.975,58	0,49 %
Anleihen fix		XS2527421668	JOHNSON CONTROLS/TYCO FI JCI 3 09/15/28	EUR	500.000				100,500260	500.015,43	1,34 %
Anleihen fix		XS2534891978	KNORR-BREMSE AG KNOGR 3 1/4 09/21/27	EUR	400.000				101,886170	407.544,68	0,99 %
Anleihen fix		XS2459163619	LANXESS AG LXSGR 1 3/4 03/22/28	EUR	500.000				95,271590	476.357,95	1,15 %
Anleihen fix		XS1799641045	LKQ EURO HOLDINGS BV LKQ 4 1/8 04/01/28	EUR	500.000				100,126000	500.630,00	1,21 %
Anleihen fix		XS2265371042	MACQUARIE GROUP LTD MQGAU 0.35 03/03/28	EUR	600.000				93,745710	562.474,26	1,36 %
Anleihen fix		XS2560415965	METSO OYJ OTEVFH 4 7/8 12/07/27	EUR	500.000				104,797000	523.985,00	1,27 %
Anleihen fix		XS2349788377	MITSUBISHI UFJ FIN GRP MUFU 0.337 06/08/27	EUR	600.000				97,502770	585.016,62	1,42 %
Anleihen fix		XS1801905628	MIZUHO FINANCIAL GROUP MIZUHO 1.598 04/10/28	EUR	600.000				97,052780	582.316,68	1,41 %
Anleihen fix		XS2672967234	MOLNLYCKE HOLDING AB MOLNLY 4 1/4 09/08/28	EUR	300.000				103,728000	311.184,00	0,75 %
Anleihen fix		XS2381853279	NATIONAL GRID PLC NGGLN 0 1/4 09/01/28	EUR	600.000				92,274550	553.647,30	1,34 %
Anleihen fix		XS2576255249	NATWEST MARKETS PLC NWG 4 1/4 01/13/28	EUR	500.000				104,239000	521.195,00	1,26 %
Anleihen fix		XS2228683350	NISSAN MOTOR CO NSANY 3.201 09/17/28	EUR	150.000				96,754000	145.131,00	0,35 %
Anleihen fix		XS2355604880	NOMAD FOODS BONDCO PLC IGBOND 2 1/2 06/24/28	EUR	150.000				96,139000	144.208,50	0,35 %
Anleihen fix		XS2618906585	NORDEA BANK AB NDAFH 4 1/8 05/05/28	EUR	500.000				103,888670	519.443,35	1,26 %
Anleihen fix		XS1974922525	NORSK HYDRO ASA NHYNO 2 04/11/29	EUR	600.000				96,810000	580.860,00	1,41 %
Anleihen fix		XS2411311652	NTT FINANCE CORP NTT 0.399 12/13/28	EUR	300.000				92,351190	277.053,57	0,67 %
Anleihen fix		XS2624554320	OI EUROPEAN GROUP BV OI 6 1/4 05/15/28	EUR	150.000				102,425000	153.637,50	0,37 %
Anleihen fix		XS2354246816	OP CORPORATE BANK PLC OPBANK 0 3/8 06/16/28	EUR	600.000				92,895230	557.371,38	1,35 %
Anleihen fix		XS2349786835	PAPREC HOLDING S PAPREC 3 1/2 07/01/28	EUR	100.000				98,986000	98.986,00	0,24 %
Anleihen fix		XS2577396430	PIRELLI & C SPA PCIM 4 1/4 01/18/28	EUR	500.000				103,085090	515.425,45	1,25 %
Anleihen fix		XS2112475509	PROLOGIS EURO FINANCE PLD 0 3/8 02/06/28	EUR	300.000				93,899600	281.698,80	0,68 %
Anleihen fix		XS2948435743	PRYSMIAN SPA PRYIM 3 5/8 11/28/28	EUR	250.000	250.000			101,347800	253.369,50	0,61 %

Wertpapierart	OGAW/S 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen	
Anleihen fix		XS1734066811	PVH CORP PVH 3 1/8 12/15/27	EUR	550.000				100,005540	550.030,47	1,33 %	
Anleihen fix		XS2682093526	RAIFFEISEN BANK INTL RBAIV 6 09/15/28	EUR	100.000				106,841090	106.841,09	0,26 %	
Anleihen fix		XS2348241048	RAIFFEISENBANK AS RABKAS 1 06/09/28	EUR	300.000				93,882000	281.646,00	0,68 %	
Anleihen fix		FR001400CRG6	RCI BANQUE SA RENAUL 4 7/8 09/21/28	EUR	250.000				105,044480	262.611,20	0,64 %	
Anleihen fix		XS2494945939	RENTOKIL INITIAL FINANC RTOLN 3 7/8 06/27/27	EUR	500.000				101,990720	509.953,60	1,23 %	
Anleihen fix		XS2332306344	REXEL SA RXLFP 2 1/8 06/15/28	EUR	150.000				96,274000	144.411,00	0,35 %	
Anleihen fix		XS2310951103	SAPPI PAPIER HOLDNG GMBH SAPSJ 3 5/8 03/15/28	EUR	150.000				99,016000	148.524,00	0,36 %	
Anleihen fix		XS2356049069	SKANDINAVISKA ENSKILDA SEB 0 3/8 06/21/28	EUR	650.000				93,154830	605.506,40	1,47 %	
Anleihen fix		FR0013368602	SOCIETE GENERALE SOCGEN 2 1/8 09/27/28	EUR	500.000				97,187450	485.937,25	1,18 %	
Anleihen fix		XS2579319513	SPAREBANK 1 SOR-NORGE SRBANK 3 3/4 11/23/27	EUR	500.000				102,685850	513.429,25	1,24 %	
Anleihen fix		XS2102360315	STANDARD CHARTERED PLC STANLN 0.85 01/27/28	EUR	600.000				96,754820	580.528,92	1,41 %	
Anleihen fix		XS2199351375	STELLANTIS NV STLA 4 1/2 07/07/28	EUR	500.000				103,831180	519.155,90	1,26 %	
Anleihen fix		XS2550868801	SUDZUCKER INT FINANCE SZUGR 5 1/8 10/31/27	EUR	400.000				104,850000	419.400,00	1,02 %	
Anleihen fix		XS2343563214	SWEDBANK AB SWEDA 0.3 05/20/27	EUR	500.000				97,725730	488.628,65	1,18 %	
Anleihen fix		SK4000018925	TATRA BANKA AS TATSK 0 1/2 04/23/28	EUR	300.000				93,611000	280.833,00	0,68 %	
Anleihen fix		XS1907150780	TELE2 AB TELBSS 2 1/8 05/15/28	EUR	550.000				98,569140	542.130,27	1,31 %	
Anleihen fix		BE6300371273	TELENET FINANCE LUX NOTE TNETBB 3 1/2 03/01/28	EUR	100.000				98,052000	98.052,00	0,24 %	
Anleihen fix		FR001400M2F4	TELEPERFORMANCE RCFPP 5 1/4 11/22/28	EUR	100.000				105,973750	105.973,75	0,26 %	
Anleihen fix		XS2607193435	TERNA RETE ELETTRICA TRNIM 3 5/8 04/21/29	EUR	550.000				102,630430	564.467,37	1,37 %	
Anleihen fix		XS2289877941	TESCO CORP TREASURY SERV TSCOLN 0 3/8 07/27/29	EUR	650.000				89,480670	581.624,36	1,41 %	
Anleihen fix		XS2406607098	TEVA PHARM FNC NL II TEVA 3 3/4 05/09/27	EUR	150.000				100,317000	150.475,50	0,36 %	
Anleihen fix		XS2572989817	TOYOTA MOTOR FINANCE BV TOYOTA 3 1/2 01/13/28	EUR	500.000				102,472620	512.363,10	1,24 %	
Anleihen fix		DE000A3LHK80	TRATON FINANCE LUX SA TRAGR 4 1/4 05/16/28	EUR	500.000				103,217500	516.087,50	1,25 %	
Anleihen fix		CH0595205524	UBS GROUP AG UBS 0 1/4 02/24/28	EUR	650.000				93,298770	606.442,01	1,47 %	
Anleihen fix		BE0002784651	UCB SA UCBBB 1 03/30/28	EUR	500.000				93,876000	469.380,00	1,14 %	
Anleihen fix		FR0014003MJ4	UNIBAIL-RODAMCO-WESTFLD URWFP 0 3/4 10/25/28	EUR	300.000				93,338620	280.015,86	0,68 %	
Anleihen fix		FR0014003G27	VERALLIA SA VRLAFP 1 5/8 05/14/28	EUR	100.000	100.000			98,545420	98.545,42	0,24 %	
Anleihen fix		XS2521820048	VOLVO TREASURY AB VLVV 2 08/19/27	EUR	550.000				98,671370	542.692,54	1,31 %	
Anleihen fix		DE000A3MP4U9	VONOVIA SE ANNGR 0 1/4 09/01/28	EUR	600.000				91,295180	547.771,08	1,33 %	
Anleihen fix		XS2345035963	WABTEC TRANSPORTATION WAB 1 1/4 12/03/27	EUR	600.000				96,528580	579.171,48	1,40 %	
Anleihen fix		XS2681940297	WEBUILD SPA IPGIM 7 09/27/28	EUR	100.000				108,447000	108.447,00	0,26 %	
Anleihen fix		AT0000A37249	WIENERBERGER AG WIEAV 4 7/8 10/04/28	EUR	350.000	250.000			105,694000	369.929,00	0,90 %	
Anleihen fix		XS2626022573	WPP FINANCE SA WPPLN 4 1/8 05/30/28	EUR	285.000				103,499140	294.972,55	0,71 %	
Anleihen fix		XS2399851901	ZF FINANCE GMBH ZFFNGR 2 1/4 05/03/28	EUR	100.000				89,561000	89.561,00	0,22 %	
Anleihen variabel		XS2987787939	BANK OF AMERICA CORP BAC FLOAT 01/28/28	EUR	250.000	250.000			99,616000	249.040,00	0,60 %	
Anleihen variabel		XS2901447016	CA AUTOBANK SPA IE CAABNK FLOAT 01/27/28	EUR	300.000	300.000			99,996000	299.988,00	0,73 %	
Anleihen variabel		DK0030541289	EUROPEAN ENERGY AS EPNENG FLOAT 11/04/27	EUR	200.000	200.000			97,854000	195.708,00	0,47 %	
Anleihen variabel		XS2854309684	ROSSINI SARL ROSINI FLOAT 12/31/29	EUR	100.000	100.000		0,424268	100,083000	42.462,02	0,10 %	
Anleihen variabel		IT0005622912	UNICREDIT SPA UCGIM FLOAT 11/20/28	EUR	200.000	200.000			99,829000	199.658,00	0,48 %	
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										40.667.375,47	98,45 %	
Summe Wertpapiervermögen										40.667.375,47	98,45 %	
Bankguthaben/-verbindlichkeiten												
										EUR	219.824,73	0,53 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										219.824,73	0,53 %	

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										436.783,39	1,06 %
Summe Abgrenzungen										436.783,39	1,06 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-16.859,73	-0,04 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-16.859,73	-0,04 %
Summe Fondsvermögen										41.307.123,85	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A330P1	I Ausschüttung	EUR	110,10	238.000,000
AT0000A330R7	R Ausschüttung	EUR	109,65	17.607,564
AT0000A330V9	RZ Ausschüttung	EUR	110,04	14.780,713
AT0000A330U1	RD Ausschüttung	EUR	109,64	307,000
AT0000A330S5	R Thesaurierung	EUR	111,41	31.917,107
AT0000A330W7	RZ Thesaurierung	EUR	111,75	35.937,192
AT0000A330Q9	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	112,47	35.000,000
AT0000A330X5	S Vollthesaurierung Ausland	EUR	111,82	10,000
AT0000A330T3	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	112,01	10,000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		XS2641794081	ALPERIA SPA ALPERI 5.701 07/05/28	EUR		460.000
Anleihen fix		XS2053846262	ALTICE FRANCE SA SFRFP 3 3/8 01/15/28	EUR		100.000
Anleihen fix		XS2125168729	CATALENT PHARMA SOLUTION CTLT 2 3/8 03/01/28	EUR	100.000	100.000
Anleihen fix		XS2820454606	NOVO NORDISK FINANCE NL NOVOB 3 1/8 01/21/29	EUR	100.000	100.000
Anleihen fix		XS2075811781	SES SA SESGFP 0 7/8 11/04/27	EUR		600.000
Anleihen fix		XS1117298759	SMURFIT KAPPA ACQUISITIO SKGID 2 3/4 02/01/25	EUR		130.000
Anleihen fix		XS2010025836	STENA INTERNATIONAL SA STENA 7 1/4 02/15/28	EUR		100.000
Anleihen fix		XS2581393134	TELECOM ITALIA SPA TITIM 6 7/8 02/15/28	EUR		150.000
Anleihen fix		XS2798883752	TELECOM ITALIA SPA TITIM 6 7/8 02/15/28	EUR	150.000	150.000
Anleihen fix		XS1966038249	TELSTRA GROUP LTD TLSAU 1 3/8 03/26/29	EUR		500.000
Anleihen fix		XS2331728126	TI AUTOMOTIVE FINANCE TIFSLN 3 3/4 04/15/29	EUR		150.000
Anleihen fix		XS2560495462	VODAFONE INTERNAT FINANC VOD 3 1/4 03/02/29	EUR		550.000
Anleihen variabel		DK0030511613	EUROPEAN ENERGY AS EPNENG FLOAT 09/08/26	EUR	150.000	150.000
Stufenzinsanleihen		XS2069407786	CPI PROPERTY GROUP SA CPIPIGR 1 5/8 04/23/27	EUR		100.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	301
Anzahl der Risikoträger	99
fixe Vergütungen	31.207.075,58
variable Vergütungen (Boni)	2.621.144,82
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	33.828.220,40
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.546.616,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.607.785,15
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	12.188.116,54
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	254.560,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	16.597.079,51

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
- Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 29.11.2024 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 18.10.2024 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

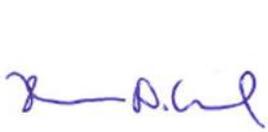
Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 13. August 2025

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Hannes Cizek


Mag. (FR) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. April 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. April 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
13. August 2025

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) als nachhaltig eingestuft wurden. Dabei werden zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente veranlagt. Ab sechs Monaten vor Ende seiner Laufzeit kann der Investmentfonds auch überwiegend in Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten veranlagen.

Im Zuge der Einzeltitelveranlagungen ist die Veranlagung in Unternehmen der Rüstungsbranche oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen oder deren Umsatz aus der Produktion bzw. Förderung sowie zu einem substantiellen Teil aus der Aufbereitung bzw. Verwendung oder sonstiger Dienstleistungen im Bereich Kohle generiert wird, ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die maßgebliche Komponenten im Bereich „geächtete“ Waffen (z.B. Streumunition, chemische Waffen, Landminen) herstellen, oder deren Unternehmensführung ein gewisses Qualitätsniveau nicht erfüllt. Derivative Instrumente, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können, werden ebenfalls nicht erworben. Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Anhang 1 „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Prospekts enthalten.

Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG verwirklicht. Neben ökonomischen Faktoren wie den traditionellen Kriterien wie Rentabilität, Liquidität und Sicherheit, werden somit ökologische und gesellschaftliche Aspekte ebenso wie verantwortungsvolle Unternehmensführung in den Anlageprozess integriert.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 20 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 20 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten sowie ab sechs Monate vor Laufzeitende kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 %, wobei der Ausgabeaufschlag bis zu 2 % zugunsten des Fondsvermögens und bis zu 3 % zugunsten der Verwaltungsgesellschaft eingehoben werden kann.

Während der Zeichnungsfrist beträgt der Ausgabeaufschlag bis zu 3 % des Fondsvermögens.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Bei vorzeitiger Rücknahme vor Laufzeitende ergibt sich der Rücknahmepreis aus dem Anteilswert abzüglich einer Gebühr von bis zu 1 %. Diese Rücknahmegebühr wird dem Fondsvermögen gutgeschrieben. Am Laufzeitende / Im Zuge der Abwicklung wird kein Rücknahmeabschlag verrechnet.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Rücknahmeabschlags vorzunehmen.

Begrenzte Dauer, Einstellung der Ausgabe von Anteilen

Der Investmentfonds wird für eine begrenzte Dauer gebildet; die Laufzeit endet am 28. April 2028.

Das Kündigungsrecht der Verwaltungsgesellschaft gemäß InvFG bleibt hiervon unberührt.

Die Abwicklung des Fondsvermögens erfolgt gemäß den Bestimmungen des InvFG. Die Vermögenswerte werden unter Berücksichtigung entsprechender – insbesondere marktbedingter – Vorlaufzeiten vor Laufzeitende mit der Auflösung des Fondsvermögens veräußert; die Forderungen eingezogen und die Verbindlichkeiten getilgt.

Der auf den jeweiligen Anteil entfallende Erlös wird durch die Depotbank gegen Rücknahme der Anteilscheine ab 28. April 2028 verteilt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Mai bis zum 30. April.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESSt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. Juli des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depoführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds vor Laufzeitende erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|------------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moscow Exchange |
| 2.4. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |
| 2.5. | Serbien: | Belgrad |
| 2.6. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |
| 2.7. | Vereinigtes Königreich | |

Großbritannien und Nordirland Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |

1 Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.



3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 II

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900F34ZW9HZHUH189

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>83,33 %</u> nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale. Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 69,73

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Rumpf-Rechnungsjahr 23.05.2023-30.04.2024: Raiffeisen-ESG-Indikator: 69,20

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Klimaschutzanleihen, sog. Green Bonds, dienen der Finanzierung ökologischer Projekte. Diese wurden als nachhaltige Investition eingestuft, wenn der Emittent nicht aufgrund gemäß der Anlagestrategie geltenden Kriterien von einer Veranlagung ausgeschlossen war und die Green Bond Principles (Leitlinie der International Capital Markets Association) oder die EU Green Bond Principles beachtet wurden. Die Projektbewertung umfasste im Regelfall die Überprüfung, dass keine erhebliche Beeinträchtigung anderer Umwelt- oder sozialer Ziele besteht.

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet. Des Weiteren zählten Unternehmen, die im internen Zukunfts-Themen Research negativ bewertet wurden, nicht zum nachhaltigen Investment.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von

Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang ange richtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festge-
legt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich
beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem
Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökolo-
gisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses
Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für
ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht
erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholderbezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeitende, Gesellschaft, Lieferant:innen, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroverse Waffensysteme	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.05.2024 - 30.04.2025

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
CH0595205524	UBS GROUP AG UBS 0 1/4 02/24/28	Finanzen	1,47	Schweiz
XS2356049069	SKANDINAVISKA ENSKILDA SEB 0 3/8 06/21/28	Finanzen	1,46	Schweden
XS2381362966	BANK OF NOVA SCOTIA BNS 0 1/4 11/01/28	Finanzen	1,44	Kanada
XS1801905628	MIZUHO FINANCIAL GROUP MIZUHO 1.598 04/10/28	Finanzen	1,42	Japan
XS2349788377	MITSUBISHI UFJ FIN GRP MUFG 0.337 06/08/27	Finanzen	1,42	Japan
XS1974922525	NORSK HYDRO ASA NHYNO 2 04/11/29	Grundstoffe	1,42	Norwegen
XS2102360315	STANDARD CHARTERED PLC STANLN 0.85 01/27/28	Finanzen	1,42	Großbritannien
XS1485603747	APTIV SWISS HOLDINGS LTD APTV 1.6 09/15/28	Verbraucher, zyklisch	1,42	Schweiz
XS2345035963	WABTEC TRANSPORTATION WAB 1 1/4 12/03/27	Industrie	1,41	Niederlande
XS2289877941	TESCO CORP TREASURY SERV TSCOLN 0 3/8 07/27/29	Verbraucher, azyklisch	1,41	Großbritannien
XS2343340852	AIB GROUP PLC AIB 0 1/2 11/17/27	Finanzen	1,41	Irland
XS2607193435	TERNA RETE ELETTRICA TRNIM 3 5/8 04/21/29	Versorgungsbetriebe	1,41	Italien
XS2560495462	VODAFONE INTERNAT FINANC VOD 3 1/4 03/02/29	Kommunikation	1,39	Irland
XS2075811781	SES SA SESGFP 0 7/8 11/04/27	Kommunikation	1,38	Luxemburg
XS1998215559	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX 1.3 05/15/29	Verbraucher, azyklisch	1,37	Vereinigte Staaten von Amerika
CH0595205524	UBS GROUP AG UBS 0 1/4 02/24/28	Finanzen	1,47	Schweiz



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zum Berichtsstichtag waren 98,45 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 1,55 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

83,33 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Finanzen	39,58
Verbraucher, zyklisch	20,14
Verbraucher, azyklisch	15,43
Industrie	10,54
Kommunikation	6,33
Versorgungsbetriebe	3,47
Sonstige / Others	4,51
Gesamt / Total	100,00

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



● **Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert³?**

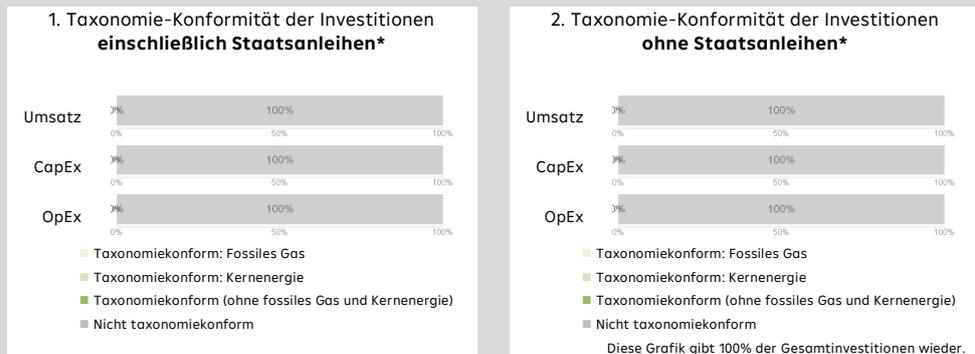
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein.
- Nicht anwendbar.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

🌍 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 83,33 % des Fondsvermögens.

👤 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 83,33 % des Fondsvermögens.

🌐 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.

🌍 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen**.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limit-systems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Des Weiteren erfolgte im Rahmen des proprietären Zukunfts-Themen Research eine Bewertung für Sektoren und Subsektoren im Hinblick auf deren Potential aus Nachhaltigkeitssichts, die sich auf einer fünfteiligen Skala widerspiegelt und die erste Säule des Raiffeisen-ESG-Indikators für Unternehmenstitel darstellt. Die Zukunfts-Themen umfassen derzeit insbesondere die Bereiche Energie, Infrastruktur, Rohstoffe, Technologie, Gesundheit/ Ernährung/ Wohlbefinden, Kreislaufwirtschaft und Mobilität. Der Fonds hat während des Berichtszeitraums 46,39 % des Fondsvermögens in Titel investiert, die im Hinblick der Zukunfts-Themen sehr positiv oder positiv eingeschätzt wurden.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.